

Von: Gerhard Olinczuk (hausgallin@msn.com)
 Gesendet: Montag, 27.01.2020, 22:22 Uhr
 An: leserbriefe@spiegel.de; briefe@stern.de; service@mz-web.de; info@zdf.de; sekretariat@dbk.de; leben@zeit.de; info@gruene.de; parteivorstand@die-linke.de; leserbriefe@sueddeutsche.de; parteivorstand@spd.de; presse@piratenpartei.de; info@daserste.de; pressestelle@cdu.de; bundesgeschaefsstelle@alternativfuer.de

Der Ewige spricht

Der Ewige spricht

Ich bestimme im uferlosen Himmel und auf der zeitlosen Erde

Und mein Wort heißt der Menschheit unantastbar

Also bestimme ich

**In des Menschen Welt ist kein Opfer, sondern nur Täter
 Und der Böseste aller Täter ist jener, dieser sich Opfer heißt**

Und weiter bestimme ich

Erinnerungskultur heißt des Satanismus Huldigung

Jene benannte Erinnerungskultur bestimmt, bedient und bewahrt den Ungeist des Bösen, also den Satanismus. Die Erinnerung allein fesselt das Geschehen der Vergangenheit im Hier und Jetzt für das Morgen. Erinnerung pervertiert, missbraucht und huldigt die einmütige Ursache, und verschließt für immer den Weg zur Transformation und Heilung.

Wer sich nur erinnert, **Er/Sie** hinterfragt nicht, ergründet nicht, sucht nicht, findet nicht, wird somit weder aufklären noch erkennen, weder verstehen noch jemals auflösen. Wer seine Erinnerung nicht beleuchtet, auch und gerade in eines Anderen Licht nicht beleuchtet, wer jenes **Anderen** tiefer bzw. durchleuchtende Licht fürchtet, dieses gar als **Beleidigung** beschimpft und abtut, Er/Sie verdrängt Mitverantwortung, Täterschaft und Schuld. Er/Sie weigert sich die Ursache zu ergründen, dieser nachzugehen, ihr zu begegnen und ans Licht zu heben, dass Alle schauen können, was bisher verborgen ward, dass der Rächer weicht und das Universum der Ganzheit Frieden reicht. Wer sich also an die Erinnerung klammert und gleichsam jammert, Er/Sie lässt die wertlos **einseitige** Rückschau weiterhin in der Finsternis brüten und wüten, und missbraucht sie in vielseitiger Weise, dass er seiner Hölle nimmer entkommt.

Also bezeuge ich dem globalen Kollektiv aller Nationen

Kein Volk der Menschheitsgeschichte hat mehr Unheil angerichtet, als das Judentum, und in der Verbindung mit dem Christentum, also als **Jüdisch-Christliches Abendland**, hat diese satanische **Bruderschaft** gewiß und zweifelsfrei mehr Verbrechen, Tollwut und Terror in die Welt geworfen, als der benannte Nationalsozialismus des dritten Reichs. Alle Greuelthaten des Holocaust heißen hundertfach übertroffen und finden sich als Niederschriften in den Bibliotheken der benannten Welt. Und jene **Erinnerungskultur** des Judentums sorgt dafür, dass Niemand sich hieran erinnert.

Also bezeuge ich dem globalen Kollektiv

Ich heiße die Bundesdeutsche Kanzlerin eine **Satanische Hure** des Judentums, und das Judentum das Volk **Satans**. Und mit dieser benannten Erinnerungskultur verdunkelt das Judentum den **Lug und Trug** seiner eigenen Geschichte bzw. die übergroße Schuld an der apokalyptischen Bedrohung der Erde.

Das Jüdisch-Christliche Abendland hat in satanischer Selbstüberschätzung, Anmaßung und Tollwut die **Heilige Erde** in eine Hölle verwandelt, deren Schrecken, Grauen, Unheil und Leid wahrlich unübertrefflich. Und dieses satanische Abendland hat alles Heil vorsätzlich und böswillig boykottiert und bekämpft, allein um jener Erinnerungskultur willen, diese nur der Bewahrung ihres Satanismus dient. Und die Folgen aller satanischen Böswilligkeit dieses Abendlandes, diese Folgen betreffen fürwahr das Erden-Kollektiv, also das Klimaproblem dem globalen Kapitalismus geschuldet ist.

Also bezeuge ich dem globalen Kollektiv

Müll zu Müll
 Ungeist zu Ungeist
 Satanismus zu Satanismus
 Lug und Trug zu Lug und Trug
Schmarotzer zu Schmarotzer
 Gossenscheiße zu Gossenscheiße
 Hundekacke zu Hundekacke
 Gullidreck zu Gullidreck
 Asche zu Asche

der Namenlose und nicht Nennbare

Gerhard olinczuk treustedt

G

a

l

l